

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145586
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7248</b> 7250
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>39</b> 48
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	14.04.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1628,051
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**  **kein gesetzl. Schutz**  **kein gesetzlich geschütztes Biotop**  **Schutz nur teilweise**  **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Kleines, von Hainbuche, Birke und Eiche geprägtes Gehölz an der Alster. Die Strauchschicht ist relativ dicht und besteht meist aus Feld-Ahorn und stellenweise auch Traubenkirsche und Ziersträuchern. Die Krautschicht ist ebenfalls relativ dicht. Frühjahrsaspekt (2020): Viel Efeu, punktuell etwas Scharbockskraut, vereinzelt Hain-Sternmiere. Am Hang zur Straße ein kleiner Bestand Perlgras.

Sommeraspekt (aus Vorkartierung 2011): Im mittleren Teil kommt flächig Giersch vor. Im Süden ist Gundermann prägend. Im Randbereich gibt es vor allem Brennnesseln und Springkraut. Zur Alster bildet ein Saum aus Brennnessel und Giersch den Abschluss.

Starke Gartenmüll, v.a. Laub und Hackschnitzel-Einträge, die die Krautschicht nachhaltig abdichten und aktuell akut den Perlgrasbestand bedrohen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WCF	Eichen- und Hainbuchenwald feuchter bis nasser Standorte (2018)		(§ 30 (2) 4.2)
4	9160	Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Hainbuchenwald (Carpinion betuli) [Stellario-Carpinetum]		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	An der Alsterbrücke, westlich der Alster		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Alster, Straße, Garten		
<b>Rechtswert (X)</b>	573707	<b>Hochwert (Y)</b>	5948858
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Alstertal (696.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lemsahl-Mellingstedt (521)	<b>Gemarkung</b>	Lemsahl-Mellingstedt (533)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

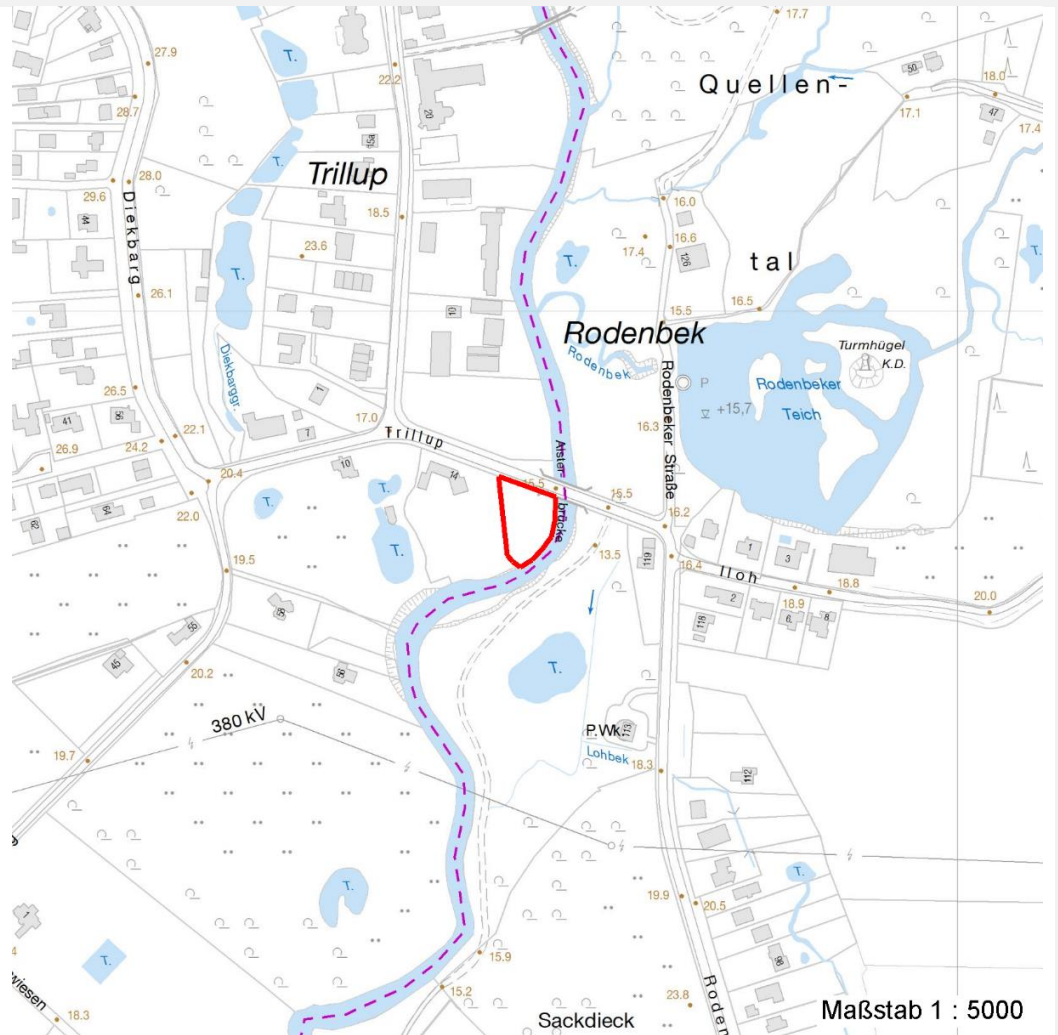
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145586	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5   DK5-GK</b>	7248	7250
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kopie</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Lemsaahl-Mellingstedt
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Biotop-Nr.   alt</b>	39   48
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>	14.04.2020
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1628,051
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
145586	50057	7248	39	20.10.2003	K	7250	48
145586	50052	7248	39	27.09.2011	K	7250	48

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
82123	0	7248_39_140420_2.JPG	
82124	0	7248_39_140420_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

27.09.2022

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145586
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7248</b> 7250
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>DK5 - Name</b>	Lemsa hl-Mellingstedt
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>39</b> 48
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	14.04.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1628,051
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse Wertgesichtspunkte	Ablagerung von Gartenabfällen (Möglicherweise sogar aus öffentl. Aufträgen) Strukturvielfalt Wichtige Pufferfunktion Ökologisch positive Entwicklungstendenz (ungenutzt naturnah Eigenentwicklung möglich)
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Sukzession/Erhaltung 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen (...und auch keine weiteren ablagern.)

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7248_39_140420_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7248_39_140420_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Eichen- und Hainbuchenwald feuchter bis nasser Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WCF
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 4.2)
<b>FFH-LRT</b>	Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Hainbuchenwald (Carpinion betuli) [Stellario-Carpinetum]	<b>FFH-LRT</b>	9160
<b>Beschreibung</b>	Standort: Aue	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145586
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7248</b> 7250
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lemsa hl-Mellingstedt
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>39</b> 48
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1628,051
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben; mit Flusstrandwall
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	80 %
1. Krautschicht	90 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	20.00 m
1. Baumschicht	20.00 m
Strauchschicht	7.00 m
1. Krautschicht	0.40 m

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>9160 (BFN) Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Hainbuchenwald (Carpinion betuli) [Stellario-Carpinetum]</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		B	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: >= 90 % B: >= 80 % C: >= 70 %	99	A	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; Geophytenschicht ganzflächig ausgeprägt und artenreich B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert; Geophytenschicht höchstens auf Teilflächen artenreich oder ganzflächig ausgebildet aber artenarm C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert; Geophytenschicht nur punktuell vorhanden		B	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		C	
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen)			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145586	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7248</b>	7250
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsaahl-Mellingstedt	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>39</b>	48
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Kartierung</b>	14.04.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1628,051
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	A: >= 3 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 40 % B: >= 2 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 20 % C: sofern nicht A oder B zutrifft		C	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	0	C	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz Zusatzwerte: Stück je Hektar liegendes Totholz: 1 Zusatzwerte: Stück je Hektar stehendes Totholz: 0		B	
4.2	Durchmischung der verschiedenen Entwicklungsphasen A: gut durchmischt, naturnah strukturiert B: teilweise durchmischt C: Entwicklungsphasen nebeneinander (Altersklassenwald)		C	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2	Deckung Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 25 % C: > 25 %	90	C	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und Gleisbildung auf den Rückelinien höchstens gering B: wenige Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und/oder mäßige Gleisbildung auf den Rückelinien C: erhebliche Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien oder starke Gleisbildung auf den Rückelinien		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: keine oder nur kleinflächige Beeinträchtigung (< 10 % Flächenanteil) B: Beeinträchtigung auf 10 - 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	25	B	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145586	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7248</b>	7250
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lemsaahl-Mellingstedt	
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	39 48
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	14.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1628,051
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1 Lebensraumtyp</b>				
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau	0	A	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	schattig bis halbschattig	4,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		B1													
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		K1													
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		S													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1													
Berberis thunbergii (Thunbergs Berberitze)	7	w		S	S												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h		B1													
Cornus spec. (Kornelkirsche)	7	w		S													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		S													
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	w		K1													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		K1													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S													
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	h															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145586	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7248</b>	7250
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt	
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	39 48
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	14.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1628,051
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X																
Hedera helix (Efeu)	7	h																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w																
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S									b					
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	X																
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	X																
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		S														
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	w		S														
Melica uniflora (Einblütiges Perlgras)	7	w												3				
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		S														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1														
Ribes spec. (Stachelbeere)	7	X		S														
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		S														
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	w																
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		S									b		3			V
Tilia spec. (Linde)	7	w		S														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>39</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland